Für Geschlechtsleiden der Männer: **Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Blasenkatarrh u. Schwäche,** Hautkrankheiten u. **veralt. Syphilis** (ohne Quecksilber) **Dr. med. Déri, Pragerstraße 7, 1. Täglich von 9—2 und 5—6 Uhr Abends.**

Dr. med. Blau, dom. Arzt, heilt nach 50jähr. Erfahrung **Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanief., Pollut. Schwäche.** Langestr. 49. Spr. 10—1.

Dr. med. Joané, Wilsdrufferstr. 18, 2. Sprechst. für geheime, Haut-, Hals- und Frauenkrankheiten täglich von 9—1, 3—8.

Dr. med. Koenig, am See 30, 1. (n. d. Dippoldiswalder Platz). Sprechst. f. Geschl-, Hals- u. Hautkrankh. tägl. 9—½8, Sonntags nur 9—½12, Dienstags und Freitags auch Abends 8—9.

Wittig, kl. Brüderg. 10, 2., heilt geheime Krankh., **Harnröhrenflüsse,** offene Beinschäden u. Folgen der Onanie. 9—5.

Böttcher, Fleemingstr. 14, heilt Geschlechts- u. Hautleiden, Flechten, Hautkrankh. u. Beinschäden unter Garantie. Sprechz. 8—5.

Ohne schädliche Einspritzung, Kod- oder Quecksilberprän., heile nach 11j. Erfahrung stets schnell u. sicher Syphilis und deren Folgen, Ausfluß (in wenig. Tagen, veralt. schnell), Geschwüre, Mannesschw., Poll., Onanief. 2c. **M. Schütze,** Badergasse 22.

Wetzel, Apotheker, gr. Ziegelstr. 39, 3. Etg., heilt Frauen- u. Geschlechts-, Hals- u. Lungenkrankheiten 2c. gründlich, bald u. billig.

Privat-Klinik für Geschl-, Hals-, Hautkrankh. Breitestr. 1. Frische Fälle in Tag. ärztl. heilt e. vorm. Hosp.-Arzt d. Armee. Spr. 8-3. (Für **Damen** e. Geburtshelfer!) Auswärt. Zusend. d. bewährt. Recepte.

Dietrich, Pfarrg. 7, 1. heilt Ausfl., frisch oder veralt., in wenig Tag., Schwäche, Flechten, Bandwurm gewissenh., schnell. Chron. Ausfl. tritt in meiner Behandl. nicht ein. Von 9—3.

An die Frauen! Schon öfters haben wir Frauen und Mädchen klagen hören, daß nach Gebrauch dieses oder jenes empfohlenen Mittels anstatt Linderung vermehrte Schmerzen eingetreten seien. Aus diesem Grunde mochten wir hiermit alle Diejenigen, welche nöthig haben eröffnende Mittel anzuwenden, davor warnen, zu scharf abführenden Salzen, Wässern, Pillen oder Mixturen ihre Zuflucht zu nehmen, sondern nur die von den ersten medizinischen Autoritäten als angenehm und sicher wirkend empfohlenen Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen, welche in den bekannten Apotheken erhältlich sind, anzuwenden.

Ein interessanter Brief. Herr Friedrich Rißberger in Mombach bei Mainz hatte in einer Zeitung über die neuerdings mit so großem Erfolg in Anwendung gekommene Regeneration nach Dr. Liebaut gelesen und wandte sich am 5. April vor. J. mit folgendem Brief um Rath an den Herausgeber der Broschüre: „Ich bin schon mehrere Jahre geplagt mit Magenleiden, Aufstoßen, unregelmäßigem Stuhlgang, heftigem Blutandrang nach Kopf und Brust, öfters Appetitlosigkeit, dann Heißhunger, Frösteln, Druck in der Magengegend, und finde ich Ihre Beschreibung über Hämorrhoiden in der Broschüre genau auf mich passend." Am 24. Juni konstatirt Herr Rißberger bereits seine Erfolge mit der Kur und am 15. Juli erhielt Herr Dr. Liebaut folgenden Brief: „Erlaube mir Ihnen ergebenst mitzutheilen, daß ich durch die Regeneration vollständig geheilt bin. Die Hämorrhoiden habe ich gänzlich verloren, nachdem ich vorher alles Mögliche probirt und alle denkbaren Mittel ohne Erfolg gebraucht, bin ich nun von Ihnen vollständig geheilt worden. Ihre Kur kann ich nur allen ähnlich Leidenden auf das Beste und Dringendste empfehlen und gestatte Ihnen von diesem meinem Schreiben den weitesten Gebrauch zu machen." Die Broschüre ist in Dresden in **Moritz Retze's** Buchhandlung, Badergasse 9, 1. Etage, à 50 Pf. erhältlich.

Warnung! Nur gute, vom Publikum gesuchte Heilmittel werden nachgemacht, man achte daher beim Ankauf der Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen, welche als das sicherste und angenehmste Mittel gegen Störungen der Verdauung und Ernährung und deren Folgen als: Verstopfung, Magen-, Leber- und Gallenleiden, Hämorrhoiden, träges Blut, Blähungen 2c. allseitig anerkannt sind, daß die R. Brandt'schen Schweizerpillen nur in Blechschachteln, versehen mit einer rothen Etikette, das weiße Schweizerkreuz in rothem Grunde und den Namenszug Richard Brandt tragend, verpackt sind. Ausführliche Prospekte mit den ärztlichen Urtheilen sind gratis, sowie die Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen per Schachtel 1 Mark erhältlich in **Dresden** (Hauptdepot) Mohren-Apotheke und in den übrigen Apotheken zu Dresden, Dippoldiswalde, Kötzschenbroda, Hohenstein, Ostritz, Strehlen, Lebau, Rockwitz, Pirna, Groß-Röhrsdorf, Schandau, Löbau, Vorbrück-Cölln, Elstra: Apotheker Zillich.

Jeder Familie kann ich zur Frühjahrskur gewissenhaft das **amerik. Blutreinigungspulver** aus der Hirschapotheke hier empfehlen, da solches nicht nur mir, sondern meiner sämmtlichen Familie die besten Dienste geleistet hat. C. T. Richter in Naundorf.

Bruchleidende finden in schwersten Fällen noch sichere Hilfe bei **Carl Kunde,** conc. Bandagist u. Frau, Pirnaischestr. 24. b. u. 1.

Künstliche Zähne, Reparaturen, Umarbeiten, Plombiren, billige Preise. **Fritz Hansen,** Johannesstr. 4, 1.

Wiener, bayrische, rheinländische 2c. **Thon- und Steingutwaaren** empfiehlt billigst **F. Longloß,** Bautznerstraße 33.

Echt Münchner Hofbräu. Alleiniger Ausschank. **F. Augermann's Restaurant, Pillnitzerstraße 51.**

Flügel, Pianinos und **Harmoniums** verkauft und verleiht sehr billig **G. Weinrich,** Wilsdrufferstraße 35, 1. Et.

Beerdigungs-Anstalt „Pietät" Am See Nr. 31. Größte und älteste Modeschau Sargmagazine Am See 10 und 34. **Trauerwaaren-Magazin zur „Pietät",** am See 34.

Nähmaschinen-Fabrik H. Grossmann am See 40.

Siege, Altar, Grab.

Verlobt: Helene Bochmann mit Richard Salzbrenner, Rentnerin. Antonie Funkhänel mit Otto Rückerl, Waldenburg. Ida Barthels mit Dr. med. Curt Pohl, Leipzig.

Aufgeboten: Oekonom W. M. Lehmann mit E. Stahr, Stellmachers-T., D. Pastor L. A. Wagner mit H. Schneidermann, verst. K. S. Hofraths-T., D. Droschkenkutscher F. C. Kaiser mit M. Sohrmann, D. Lackirer B. L. Marx mit H. verw. Richter geb. Tromm, Schneidermstr.-T., L. Glasarbeiter F. A. Brann mit P. verw. Goldschmidt geb. Gunther, Böttchermstrs.-T., D. Klempner A. R. Wachs mit C. E. Wunderlich, Blumenfabrikants-T., D. Klempner P. Merkel mit L. Möbius, Bahnhofsvorstands-T., D. Tischler B. H. G. Eimann mit J. Müge, Maurers-T., D. Schuhmacher C. E. Zühner mit A. M. Jentzsch, Feuermanns-T., D. Diener J. C. Müller mit E. E. Grotsch, Handarb.-T., D. Töpfer H. Schuppan mit P. A. Mentzel, Maurers-T., D.

Eheschließungen: Bruno Berthold u. Elisabeth Hahnemann, Löbau i. S. Dr. Paul Schröter mit Margarethe Jänisch, Leipzig.

Gestorben: Karl Ulr. v. Boie, Niederlößnitz 17. Friederike Hentzsch, Oberlößnitz 16. Auguste Fickelscherer, Lengenfeld 16. Martha Beeger, Löbau 17. Gustav Simon, Leipzig 16.

Die glückliche Geburt eines

munteren Knaben

melden hocherfreut

Dresden, 19. März 1884.

Ernst Steyer.
Ida Steyer geb. **Wolf.**

Als Vermählte empfehlen sich:

Ernst Müller
Hedwig Müller
geb. **Jäncke.**

Dresden, den 18. März 1884.

Johanna Geier
Edwin Bormann
Verlobte.
Leipzig. März 1884.

Vergangenen Dienstag früh verschied sanft meine liebe Frau

Ida Voigt, geb. Ringel.

Die Beerdigung findet Freitag den 21., Nachm. 2 Uhr statt.

Cotta.

Die trauernden Hinterlassenen.

Am Montag Abend 8 Uhr starb nach kurzem Krankenlager mein Mitarbeiter

Gotthelf Thiele,

welcher 21 Jahre im polnischen Brauhause (darunter ca. 4 Jahre bei mir) treu und unverdrossen diente. Ehre sei seinem Andenken!

Dresden, am 19. März 1884.

F. E. Thielemann,
Brauereibesitzer.

Lieben Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin

Ida

in ihrem 29. Lebensjahre nach schwerem Krankenlager zur ewigen Ruhe eingegangen ist. Dies zeigt hiermit tiefbetrübt an

die Familie Riedel.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause in Cotta aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und schönen Blumenschmuck beim Begräbniß unseres lieben Gatten, Vaters und Bruders sagen wir den

tiefgefühltesten Dank.

Besonders Dank Hrn. Archidiak. Steinbach für seine trostreichen Worte. **Elisabeth** verw. **Löwe** nebst Hinterlassenen.

Die Beerdigung der Frau

Marie Koester
geb. Schlimper

findet Freitag den 21. d., Nachm. 2 Uhr, vom inneren Neustädter Friedhof aus statt.

Am 18. d. M., Nachmittags, entschlief nach langen Leiden unser guter Vater, der pensionirte Steuer-Aufseher

Johann Gottfried
Thieme.

Die tiefbetrübten Hinterlassenen, Blasewitz u. Reuschönefeld-Leipzig.

Die Beerdigung findet Freitag, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Tolkewitzer Friedhofe statt.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß endete heute früh ½2 Uhr ein sanfter Tod das theure Leben unseres innigstgeliebten, herzensguten Vaters, Sohnes, Schwieger- und Großvaters, des Friedensrichters Herrn

C. August Schinke.

Diese schmerzliche Trauerkunde widmen allen lieben Verwandten und Freunden

Kriippen, 19. März 1884.

die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 22. März Nachmittags 3 Uhr statt.

Todes-Anzeige.

Heute früh 3 Uhr entschlief in festem Glauben an seinen Herrn und Erlöser unser innigstgeliebter Vater und Schwiegervater, Herr

Johann Friedrich August Hillemann,

Rentier in Striesen, in seinem 84. Lebensjahre. Um stille Theilnahme an unserem tiefen Schmerz bitten

Striesen und Sebnitz,
d. 18. März 1884.

Elisab th Viebach
geb. **Hillemann**
Emil Viebach.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause, Alt-Striesen Nr. 60, nach dem Trinitatiskirchhof statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und so reichem Blumenschmuck beim so frühen Hinscheiden unserer innigstgeliebten

Martha

sagt den tiefgefühltesten Dank die trauernde Familie

Spannans.

Verloren ein **Münzenarmband.** Da selbiges ein theures Andenken, wird sehr gebeten, das Armband gegen gute Belohnung abzugeben bei Hrn. Zschoche, Dresden-Neustadt, Wiesenthorstr. Nr. 4 im Schuhgeschäft.

Sonntag Abend ein **schwarzer Fächer** verloren. Gegen Belohnung Wasserstr. 12, part. abz.

Ein großer, gelber **Hund zugelaufen.** Abzuholen im Hotel Stadt Bautzen, b. Hausknecht.

Ein brauner Jagdhund, Steuermarke Dresden Nr. 3249, ist entlaufen. Abzug. Königstr. 16, 2.

Entlaufen ein kleiner schwarz. **Hund** mit verschnitt. Ohren u. Schwanz, weiß. Brust u. Pfötchen, rothwoll. Halsb. ohne St.-Nr. 68, gute Bel. abzug. gr. Klostergasse 6, 3.

Junge Burschen

werden als

Einträger

gesucht Freibergerstr. 43.

Gesuch. Gärtner-

Für einen Privatgarten mit Kalthaus in Zwickau wird zum sofortigen Antritt

ein Gärtner gesucht,

der sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht. Zeugnißabschr. und wenn möglich, mit Photogr. unter „Gärtner-Gesuch" postl. Zwickau i. S. erbeten.

Ein **Schuhmacher** w. gesucht a. Mittelarbeit Annenstr. 41.

Mehrere Hausmädchen, Köchinnen, Stubenmädchen u. Kellnerinnen sucht p. sofort u. 1. April das **Central-Dienst-Bureau** Grunaerstraße 6 part. links.

Zur Aushilfe kann sich ein **Ofensetzer** melden Striesen, 2. Straße Nr. 18. Von 12—1 U.

Mädchen können das Schneidern und Zuschneiden perfekt erlernen im Atelier von **Geschw. Kaust,** Pragerstraße 18, 3.

Eine Putzmacherin,

welche perfekt garniren kann, wird auf einige Tage per Woche gesucht. Sofort zu melden bei **Gebr. Ikenberg,** Amalienstraße 5.

Für ein Luxuspapier-, Kurz- u. Lederwaarengeschäft ein gew. wird ein mit guten Schulkenntnissen ausgestatteter junger Mann

als Lehrling

gesucht.

Offerten beliebe man postlagernd **Meißen** unter Chiffre **B. L. 21** einzusenden.

Einen Lehrling sucht Buchbinder **Rothe,** Frauenstraße 1, 1. Etage.

Strohhutnäherinnen

sofort gesucht. Meldungen **Kleines Rauchhaus,** Scheffelstraße.

Maschinen-Näherinnen

gesucht. Strohhut-Fabrik **Max Rosenthal & Co.,** Circusstr. 17

Ein **Tischler** auf g. Möbel gesucht Magazinstraße 7, 1.

Maurer gesucht Rosenstraße Nr. 43 bei **Gasch.**

1 Kupferschmiedelehrling

wird angenommen. **C. Sarpe,** Poppitz Nr. 16.

1 Holz-Bildhauer sucht Hellwig, Meißen.

Böttcher-Lehrling.

Ein kräftiger Knabe, welcher Lust hat Böttcher zu werden, wird gesucht Löbtau, Schulstraße 3, bei **Fleischer,** Böttchermeister.

Für eine sehr kleine feine Familienpension wird eine ganz zuverlässige

Wirthschafterin

gesucht, die mit der vorzüglichsten Küche vertraut ist und sich auch des Hauswesens etwas annehmen kann. Off. unter **H. K. 933** „**Invalidendank**" **Dresden.**

Ich suche per 1. April cr. einen gut empfohlenen jung. Mann, möglichst aus der

Holz- oder Speditions-Branche,

mit guter Handschrift und umfassenden Kenntnissen in doppelter italienischer Buchführung. Off. mit Gehaltsansprüchen und Zeugnißabschriften erbittet **A. Heintze** in **Herrnhut,** Kohlen- u. Baumaterialien-Geschäft.

Für das Atelier unseres Modewaaren- u. Damencontections-Geschäftes suchen wir p. 1. April eine gewandte, tüchtige, j. Dame

als Directrice.

Schriftliche Offerten nebst Photographie u. Referenzen bis Freitag den 21. d. unter **M. L. 19** postlagernd **Liegnitz.** Persönliche Vorstellung Sonnabend d. 22. d. früh 9 Uhr Dresden i. „Goldnen Engel".

Eine Verkäuferin,

welche schon in der Schuhwaarenbranche thätig, sofort gesucht.

Moritz Sommer,
Schuhwaarenfabrik,
große Brüdergasse Nr. 4.

Ein

herrschaftlicher Kutscher,

der etwas Handarbeit mit zu übernehmen hat, sicherer Fahrer und guter Pferdewärter sein muß, findet zum 1. Mai hierselbst einen guten Dienst. Adr. unter Angabe bisheriger guter Führungen „**Invalidendank**" **Dresden** unter **Z. G. 158** abzugeben.

Ein

Bierausgeber

für ein größeres Restaurant, welcher 300 Mark Caution leisten kann, wird gesucht. Zu melden Pirnaischestraße 37, part. Hinterhaus bei Herrn **Höhnel.**

Strohhut-Näherinnen

sucht **F. M. Korschatz,** Altmarkt 11

Ein **Drechslerlehrling** wird gesucht Löbtau, Wilsdrufferstraße 13.

Also Aufseher u. Verwalter wird ein kautionsf. u. gew. Mann bei ca. 1800 M. Einkom. pr. Jahr dauernd ges. Off. m. Ang. seith. Stell. u. Verh. unter **M. 12** lagernd Postamt 44 in **Berlin.**

Fachmann

der Lebensversicherungsbranche zur Besetzung des Inspektorpostens für Dresden gesucht. Hohes Einkommen. Offerten unter **X. Z. 1737** in die Exped. d. Bl.

Hausbursche

von ca. 16 Jahren s. 1. April **gesucht.** Nur gut empfohlene junge Leute wollen sich Vorm. von 11—1 Uhr melden

Kronen-Apotheke.

Ein gew. **Scharwerksmaurer** wird gesucht Louisenstr. 89.

Maschinen-Näherinnen

für's Haus (auf ameril. System geübt) können sich melden

Bruck, Ottensoser & Goldberg
Grunaerstraße 2.

Ein Mädchen zu häusl. Arbeit u. Kindern sucht O. Tittmann, Nordanstraße 1 part.

Zum **1. April** empfiehlt 4 Kellnerinnen mit Hausarbeit, 6 Haus- und Kindermädchen vom Lande, 1 j. Mädchen für Hotel, 2 Kellnerburschen, Hausdiener, 2 Kellnerinnen, perfect für Saison, 1 Hausmann ohne Kinder 2c. **Hicke, Münzgasse 7, 1.**

Zuarbeiterinnen für Putz sucht **Anna Heine,** Rosenstraße 17.

Tücht. Landmädchen sucht Frau Hofmann, Pillnitzerstr. 63, 1.

Eine Frau

wird für Sonnabends zum Einmachen gesucht Schützengasse 30, p.

2 flotte Schul[illegible] sucher auf Besätze gesucht Hed[illegible]straße 3, 1. Etg.

Stelle-Gesuch.

Ein junger, praktisch u. theoretisch erfahrener Mann, welcher schon längere Jahre als Polier fungirte, sucht Stellung als Maurerpolier hier oder auswärts. Adr. wolle man gütigst niederlegen unter **A. J.** postlag. **Conscbäude.**

2 tüchtige Stallschweizer

(ledig) mit guten Zeugnissen suchen sofort Stellung durch **Hesler,** Käufferstraße Nr. 7, eine Treppe.

Strohhut-Branche.

Ein j. Mann, der seit 4 Jahren in größeren Stroh- und Filzhut-Fabriken als Lagerist u. Expedient thätig ist, sucht per sofort anderweit Engagement. Gef. Offerten unter **M. A.** lagernd Postamt 9 (Moritzstraße) erbeten.

Achtung!

Ein junger Forstmann, welcher gute Zeugnisse hat, sucht baldigst ein Unterkommen als **Forst-Gehilfe.** Näheres beim Stütz-Oberförster **Junge** in Kunnersdorf bei Wermsdorf.

Flotter Setzer,

welcher bereits Stelle als Metteur inne hatte, sucht sofort dauernde Stellung. Adr. **F. S.** Exp. d. Bl.

Ein **Schmiede-Lehrling** wird zu Ostern gesucht Stärkengasse 13.

Ein älteres Mädchen, welches kochen kann und sich jeder Arbeit unterzieht, sucht Stellung möglichst bei einzelnem Herrn. Werthe Offerten Walpurgisstr. 11 im Produktengeschäft.

Ein geb. Mädchen in gesetzten Jahren sucht Stellung zur selbst. Führ. eines kl. best. Haushaltes. Gef. Off. unt. **E. Z. 207** „**Invalidendank**" **Dresden.**

Eine ältere rüstige Frau sucht Stellung als Wirthschafterin bei einem älteren Herrn od. Wittwer, wenn auch mit Kindern. Off. erb. F. A. Nagel, Zahnsgasse 9, 1.

Ein Privatkapital

von ca. 600,000 Mk. soll zu 4½ Procent hypothekarisch dauernd untergebracht werden. Nur solide Offerten unter **H. R. 36** in die Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Erbschaften, gute Hypotheken, gute Wechsel

werden bei schnellem Abschluß gekauft. Adr. unter **V. R. 915** „**Invalidendank**" **Dresden.**

1,000,000 Mk.

unkündbare Baukgelder sollen auf **Häuser** ab 4½ Proc., auf **Güter** ab 4½ Proc. angelegt werden und nimmt ausf. Offerten die Expedition d. Bl. unter **A. C. 33** entgegen.

3000 und 2000 Mark

gegen Abtretung von Zinsen einer 1. Hypothek nebst Bürgschaft oder hinter 10,000 Mk. Kaution zu 6 bis 10% Zinsen sofort **gesucht.** Offerten unter **G. 2091** an **Rudolf Mosse,** Altmarkt 4.

Mark 20,000 bis 25,000

gute zweite Hypothek werden baldigst vom Selbstdarleiher zu erborgen gesucht und Adressen unter **R. 20000** an die Ann.-Exped. des Herrn **G. L. Daube & Co.** in Dresden erbeten.

Innerhalb der Brandkasse werden auf ein herrschaftliches Haus in bester Lage zur zweiten Stelle

Mark 50,000

zu 5 Proc. gesucht. Off. nur von Selbstdarleihern unter **V. K. 161** „**Invalidendank**" **Dresden.**

50 000 Mark

für 1. April gegen vorzügliche 1. Hypothek zu 4½% auf eine landwirthschaftl. Besitzung ohne Agenten gesucht. Off. erbeten unter **J. M. 50** an **Rudolf Mosse** in **Dresden.**

5000 Mark

werden bei 15,700 Mark Brandkasse als 1. Hypothek gesucht **Friedrich Riebe & Co.,** Victoriastraße 20.

Eine Frau b. bezal. um 2 Thlr. Darl. Off. **O. S.** Hauptpost.

50,000 und 28,000 Mk.

a. hies. Häuser in guter Lage, weit innerhalb d. Brandk. auch mehr. große u. kleine Kapitale g. erste Hypotheken u. Landgüter gesucht. **J. Proclich,** Wettinerstr. 13.

Schöne helle

Geschäfts-lokalitäten

in der Halbetage der 1. April **zu vermiethen Waisenhausstrasse 7.** Näheres daselbst 3. Etage links.

Dippoldiswaldaerplatz 10

ist die **1. Etage** (Salon, 4 Zimmer, Alkoven, Küche u. Zubehör) vom 1. April d. J. preiswerth zu vermiethen. Näheres daselbst in den Nachmittagsstunden.

Sommer-Logis

m. Möb. sof. od. spät. z. vermieth., 2 Stub., 1 Kammer, Küche, Gartengenuß u. schöne Fernsicht. 1 Stube, 1 Kammer. Loschwitz 219 B.

Klempner-Werkstelle

mit vollständigen Maschinen und Werkzeug kann sofort billig übernommen werden. Zu erfragen Zahnsgasse 9, in der Restauration.

Ein Laden in Schandau

für die Sommermonate v. 1. April bis 1. Oct. a. c., ein schöner heller Laden mit Nebenstube event. mit Wohnung in bester Lage der Stadt zu vermiethen bei

Franz Schlögel.

Sommerwohnung.

3 Zimmer, 4 Kammern, Küche u. Vorraum in meiner Villa in Cotta, gegenüber dem Hofbrauhause, zusammen oder getheilt zu vermiethen. Herrliche Aussicht, gesunde Lage. Arzt im Hause. **Walter Weichard,** Baumeister.

Eine möbl. Wohnung

von 3 Stuben, 2 Balkon, Küche, Kammern und Gartengenuß ist v. Mitte April ab zu vermiethen Reichsstraße 28, 3. Etage links.

Sommer-Wohnungen,

am Blasewitzer Park, angen. Lage, in 1. Etage gelegen, best. aus Salon, Balkon, 3 Zimmer, 2 Kammern mit Zubehör, sind per 1. April zu vermiethen. Näheres durch **Eichler,** Restaur. in **Striesen.**

ff. Sommerwohnung.

In Kleinzschachwitz ist die freundliche herrschaftl. eingerichtete Villa Clara, Ecke der Königs- u. Laubegasterstr. 24, mit schönem schattigen Garten, im Ganzen oder getheilt zu vermiethen. Näheres dortselbst.

Ein Logis,

Stube, Kammer und Küche, mit Schlachthaus, passend für Fleischer, ist zu vermiethen und 1. April zu beziehen. Näheres in **Cotta, Grellmanns Restaurant.**

Eine alleinst. ältere Frau sucht bei einem alleinsteh. Herrn für Kost u. Wohnung die Wirthschaft zu führen. Adr. Hauptstr. Nr. 16 i. Fleischladen abzugeben.

Eine gebildete Familie **sucht** 1. April auf einige Monate

Logis,

bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, bei oder in Dresden. Off. unter Chiffre **S. S.** in die Expedition d. Bl.

Eckladen mit Schaufenster.

gr. Wohng., 1000 Mk., per Ostern, äußerst frequent, Dürerstr. 10 nächst Post, Holbeinplatz, Hauptpassage zur Johannvorstadt, Neustrichen, Blasewitz. Näheres Rietschelstraße 6, 1. Etage.

Granachstraße 20, kleine 2. Etage, für 110 Thlr. zu vermiethen. Näh. daselbst links.

Für Schuhmacher

ist ein **Laden zu vermiethen** Kurfürstenstr. 26. Näh. daselbst.

Die Hälfte der 2. Etage,

Preis 450 M., ist per Ostern zu verm. Näh. Neubau, Liliengasse 24.

Große Sommer-Logis

vom 1. April, auch fürs ganze Jahr, sind in der schönsten Lage, ½ Stunde von Dresden, in zwei Gutsgehöften zu vermiethen. Adr. **Geh.** in die Expedition d. Bl.

Eine ält. Wittwe i. Dresdens Nähe 1. April oder 1. Mai Stube u. Kammer für 80—90 M. jährlich. Adr. Borngasse 6, 1. Et.

Werderstr. 20, halbe 1. Et. f. sof. zu verm., 4 St., K., M. u. Zubeh. 700 Mark j.

Nähe des Wilden Mannes u. der Trachenberge, an der Großenhainerstraße, ist in staubfreier Lage eine

schöne Wohnung,

besteh. aus 2 gr. Zimmern, Küche, Thurmzimmer (Gartengenuß) für 40 M. monatlich zu vermiethen. Näh. beim Besitzer **Otto Petsch,** Wilsdrufferstraße 9.

Knaben-Pensionat.

Knaben finden sorgfältigen Unterricht und gewissenhafte Pension in der Lehr- und Erziehungsanstalt von Direktor **Müller,** Dresden, Wallenhausstraße 4.

Der Besuch der Anstalt befreit vom Besuche der Fortbildungsschule. Näheres durch Prospekte.

Schüler und Handelslehrlinge

finden ausgezeichn. Pension Struvestraße 36, 3. Etage.